

Italiens Rechte fordert Regierungsrücktritt

Rom. Die Vorsitzenden mehrerer rechter Parteien in Italien haben bei einer Kundgebung zum Nationalfeiertag in Rom den Rücktritt der Regierung gefordert. Rund tausend Demonstranten folgten am Dienstag dem Demoaufruf und versammelten sich auf der zentralen Straße Via del Corso. Dort entrollten sie eine 500 Meter lange italienische Fahne. Der Chef der rassistischen Lega, Matteo Salvini, verlangte eine sofortige Auszahlung der von der EU in Aussicht gestellten Coronahilfen. An der Demonstration in Rom beteiligten sich neben Salvini auch die Vorsitzende der faschistischen Fratelli d'Italia (FdI), Giorgia Meloni, sowie der Vizechef von Silvio Berlusconis Forza Italia (FI), Antonio Tajani. In Umfragen haben die drei Oppositionsparteien derzeit zusammen einen deutlichen Vorsprung vor der Regierungskoalition aus Demokratischer Partei (PD) und »Fünf-Sterne-Bewegung« (M5S). (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/379471.italiens-rechte-fordert-regierungsruecktritt.html>